

Tönnisberger- Sessionsauftakt „Fest in Lila“ 2025

„Tönnisberger“ stellten „Et Klimpermännche“ als Herzträger 2026 vor

Unter dem Motto „Met neuem Spill un neuem Jlöck durch Sieburschs Fastelovendszick“ startete die KG „Die Tönnisberger“ 1968 e.V. am 21. November 2025 beim megajecken „Fest in Lila“ im proppenvollem Festsaal des Hotelrestaurant „Kasserolle“ in die Session 2026. Nach Grußworten von Bürgermeister und Protektor des Siegburger Karnevals Stefan Rosemann, der mit seinen Stellvertretern Dr. Susanne Haase-Mühlbauer und Oliver Schmidt unter den bestens aufgelegten Gästen mitfeierte, bildete der Empfang der designierten Kreisstadt-Tollitäten Helmut IV. (Meis) und Elke I. (Drescher) sowie dem künftigen Kinderprinzenpaar Markus III. (Menn) und Madeleine I. (Helmich) mit Gefolge ein erstes Highlight. Die „Narrenherrscher in Lauerstellung“ richteten bereits einige nette Grußworte an ihre künftigen Untertanen.

Danach bebte der Saal, denn im Anschluss eroberte „Et Klimpermännche“ Thomas Cüpper mit seinem humorvollen Auftritt die Herzen des Publikums. Nachdem der jubelnde Applaus verhallte und die Schunkelreihen auspendelten, lüftete Lila-Weißen-Oberhaupt Norbert Caspar das streng gehütete Geheimnis und stellte den TV-bekannten Büttenredner und Krätzjessänger aus Bergisch-Gladbach als besonders sozial engagierten Karnevalisten und Anwärter für den Rheinlandorden „Das Goldene Herz 2026“ vor. In der Laudatio, die auch im aktuellen Sessionsheft nachzulesen ist, lobte man, im Namen des Entscheidungsgremiums, die zahlreichen sozialen und karitativen Projekte, welche der Unterhaltungskünstler fördere. Dazu gehören Institutionen zugunsten Krebskranker und bedürftiger Kinder sowie Einrichtungen für Senioren, Behinderte, Arme und Obdachlose im gesamten Bundesgebiet. Die Verleihung des „Goldenen Herzens“ durch Bürgermeister Stefan Rosemann ist auf der

Prunksitzung am 17. Januar 2026 im Siegburger Rhein-Sieg-Forum geplant.

Von Vereinsseite aus ehrte die KG als Jubilare persönlich die Senatoren Gudrun Meinken und Heinz-Peter Schlieperskötter für 10 Jahre Tönnisberger-Zugehörigkeit. Ebenfalls gehören die Senatoren Petra Schonlau und Siggie Klein bereits 10 Jahre der Gesellschaft an. Senator Lazaros Tsapanidis ist bereits 25 Jahre dabei. Alle drei konnten der Veranstaltung leider nicht zugegen sein.

Zu neuen KG-Senatoren zeichnete man Kerstin Sola-Schröder, Anja Mess und Guido Sauerzweig aus. Als rasantes Aufnahme ritual absolvierte das Trio gekonnt im Kreise der Senatoren, Prinzenpaaren und KG-Vorstand eine flotte Tanzeinlage zum Stimmungshit „Gute Laune“ von Großstadtengel.

Besondere Gratulationen, Ständchen und Präsente erhielten Komiteepäsident Jörg Sola Schröder, der am Vortag „Wiegenfest“ hatte und Senator Wolfgang Voges, der ab Mitternacht Geburtstag feierte.

Im weiteren Überraschungsprogramm sorgten zudem mit Spitzendarbietungen die Damen-KG Vergissmeinnicht Braschoß, die Burggarde der Siegburger Musketiere und „Feuerwehrmann Kresse“ Typenredner Klaus Bömeke (Herzträger 1994) sowie die „Tönnisberger Showgruppe“ mit Brings-Partyspektakel für Riesengaudi. Für tolle Musikbegleitung zeigte sich an Mikro und Tasten Entertainer Ralf Hoßbach verantwortlich.

Auch den neuen Mottoorden 2026 stellten die Lila-Weißen vor. Ebenfalls war bereits für einigen Kölsch- und Wein-Proviant für die kommenden „Tollen Tage“ und Restaurantgutscheine gesorgt. Denn Abschluss fand die fröhliche Feier mit der beliebten Glücksrad-Verlosung, wobei Siegburgia in spe Elke Drescher die Losnummern ertrotzte.

An dieser Stelle auch nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren, Mitwirkenden, die netten Besucher sowie an die Familie Roggendorf, die mit ihrem Kasserolle-Team zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben.